Verfahrensbeschreibung gem. § 8 des Nds. Datenschutzgesetzes (NDSG)

☒ Einzelbeschreibung der Daten verarbeitenden Stelle	Anzahl der Verfahren 1
☐ Sammelbeschreibung der Daten verarbeitenden Stelle zu gleichartigen Verfahren	
☐ Sammelbeschreibung durch Auftragnehmer (Daten verarbeitende Stelle siehe beiliegende Liste)	
☒ Ersterfassung ☐ Änderung/Ergänzung	

Verfahrensbeschreibungen über automatisierte Verfahren zur Erfüllung der Aufgaben nach dem NVerfSchG oder nach dem NGefAG sind in Kopie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen zu senden.

1. Anzeigende Stelle

Verfahrensbeschreibung erstellt von (Adresse, Geschäftszeichen) Fachbereich für Mathematik u. Informatik, Dekanatssekretariat	Telefon: 0531/391	Ort, Datum: Braunschweig, 20.12.2004
Name der oder des Datenschutzbeauftragten /Telefon Prof. Dr. Wettern, Tel.: 391-5886	Unterschrift (Erstellerin/Ersteller der Verfahrensbeschreibung)	angeordnet durch Leiterin/Leiter Unterschrift:
Referat/Dezemat/Amt/Abteilung Der Datenschutzbeauftragte der TU Braunschweig		

2. Bezeichnung des Verfahrens

Bezeichnung des Verfahrens Speicherung von Prüfungsdaten	
Eingesetzte Programme Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL	
☐ Verknüpfungen zu anderen Verfahren oder Dateien bestehen	Bezeichnung dieser anderen Verfahren oder Dateien

3. Bezeichnung der Daten verarbeitenden Stelle/ Angaben zur Auftragsdatenverarbeitung

Bezeichnung der Daten verarbeitenden Stelle (bei Sammelbeschreibung durch Auftragnehmer siehe beiliegende Liste) Fachbereich für Mathematik u. Informatik
Ort, Datum Braunschweig, 20.12.2004
☒ Die gesamte Datenverarbeitung wird bei der Daten verarbeitenden Stelle selbst durchgeführt.
☐ Teile der Datenverarbeitung werden bei einem Auftragnehmer durchgeführt. Das Auftragsverhältnis ist schriftlich geregelt, § 6 NDSG wird beachtet.
Name und Anschrift der Auftragnehmer sowie Art der Datenverarbeitung (z.B. Erfassung, Mikroverfilmung, Vernichtung)

4. Zweckbestimmung des Verfahrens

Da noch nicht alle Studiengänge des Fachbereichs für Mathematik und Informatik komplett über HIS-POS verwaltet werden, dient die Erfassung der Daten als Hilfe für Terminplanungen bei Prüfungen, für statistische Auswertungen bei Rankings/Evaluierungen/statistische Angaben bei Fakultätentagen bzw. als Grundlage für unsere alljährliche Absolventenfeier.

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

6. Kreis der Betroffenen

Studierende der Studiengänge des Fachbereichs für Mathematik und Informatik

Ungefähre Anzahl der Betroffenen ca. 150

7. Fristen für die Sperrung und Löschung der Daten

Die Daten werden ca. 1 Jahr aufbewahrt

8. Gespeicherte Daten

8.1 Art der gespeicherten Daten Jeder Betroffenenkreis ist einzeln aufzuführen; siehe auch Ausfüllhinweise	8.2 Herkunft oder Empfänger bei regelmäßiger Übermittlung Es ist anzukreuzen, ob es sich um eine übermittelnde (Ü) oder empfangende (E) Stelle handelt.						
	a						
	b						
	c						
	d						
	e						
	f						
	g						
	a	b	c	d	e	f	g
Name, Vorname der Studierenden	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Matr.-Nr.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bezeichnung der Prüfung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
erreichte Note in der Prüfung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Name des Prüfers	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Datum der Prüfung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bitte hier doppelklicken um eine neue Zeile einzufügen							
☒ Es findet keine regelmäßige Übermittlung statt							

8.3 Beabsichtigte Übermittlung von Daten in Staaten nach § 14 NDSG

Rechtsgrundlage für die Übermittlung
Zweck der Übermittlung